



Geschäftsbericht 2025

Bundesverband
Schwimmbad & Wellness (bsw)

bsw, An Lyskirchen 14, D-50676 Köln • Telefon: +49(0)221/ 271 66-90, -91, -92
E-Mail: post@bsw-web.de • Internet: www.bsw-web.de

Editorial

Die Schwimmbadbranche liegt mit ihren Produkten goldrichtig. In unsicheren Zeiten steigt nämlich der Bedarf nach privaten Rückzugsorten, an denen man von der rauen Wirklichkeit abschalten, Energie tanken und sich für den Alltag stärken kann. Dennoch sind die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen weiterhin insgesamt herausfordernd. So beurteilt die Poolindustrie die aktuelle Geschäftslage laut bsw-Konjunkturbarometer zwar weiterhin verhalten, jedoch mit einer erkennbaren positiven Tendenz.

In Deutschland gibt es rund 2 Millionen private Schwimmbäder. Bei 18 Millionen Eigenheimen hierzulande ist das Marktpotenzial allerdings noch nicht ausgeschöpft. Das Privatvermögen von rund 9 Billionen Euro zeigt zudem, dass Geld für Freizeitgüter vorhanden ist. Vor diesem Hintergrund hat der bsw für das Jahr 2025 unter anderem eine große Online-Kampagne mit dem Titel „Dein Leben. Dein Pool“ aufgesetzt, um unterschiedlichen Zielgruppen die Vorteile eines Gartenpools deutlich zu machen. Ein solches Projekt ist nur zu finanzieren, weil die bsw-Community „an einem Strang zieht“ und weiß, dass sie gemeinsam stark ist.

Der Verband zeichnet sich durch ein hohes Maß an ehrenamtlichem Engagement aus. Das beweist, wie leidenschaftlich man für die Themen Wasser und Wellness brennt. Ebenso wichtig ist es dem Wirtschaftszweig, Lösungen für sich ändernde Bedürfnisse anzubieten. So beinhaltet die umfassende Produktpalette Antworten auf immer wichtiger werdende Fragen rund ums Wasser- und Energiesparen. Aufgrund ihrer mittelständisch geprägten Struktur kann sich die Schwimmbadbranche flexibel an unterschiedliche Marktsituationen anpassen. Mit ihren zahlreichen Familienunternehmen ist sie in der Lage, heute das im Blick zu halten, was auch morgen noch gut ist – in ökonomischer, ökologischer und sozialer Hinsicht.

Laut der aktuellen bsw-Marktstudie ist der Mehrheit der Verbraucher „Made in Germany“ und „Made in Europe“ wichtig. Das stärkt die hiesigen Märkte und deren Akteure, die ethische Grundsätze einhalten und dabei Umwelt, Menschen und Ressourcen im Blick haben.

Der Verband bekennt sich zu einem fairen und qualitätsorientierten Wettbewerb und gestaltet eine Branche, in der Schwimmbad- und Wellnessunternehmen mit hauptsächlichlicher Wertschöpfung in Deutschland und Europa als starke Gemeinschaft erfolgreich wachsen. In diesem Sinne geht es im Verbandsjahr 2026 weiter.

Köln, 19. Januar 2026



Jürgen Koenig
bsw-Präsident



Ute Wanschura
bsw-Geschäftsführerin

bsw-Verbandsarbeit

von A bis Z

Aquanale: bsw ist ideeller Träger

Der bsw ist ideeller Träger der internationalen Schwimmbad- und Wellnessfachmesse [Aquanale](#), die im Herbst jeden ungeraden Jahres in Köln, parallel zur FSB, der internationalen Fachmesse für Freiraum, Sport und Bewegungseinrichtungen, stattfindet. Beide Messen nutzen Synergien unter dem Schlagwort #bettertogether. Mit einem eigenen Stand im „Herzen der Messe“ heißt der Verband seine Besucher willkommen und versteht sich als Dialogplattform und zentraler Treffpunkt. Hier kann man Kontakte pflegen und mit Branchenangehörigen ins Gespräch kommen. 2025 hat der bsw unter anderem die Aktivitäten rund ums offizielle Messepartnerland Belgien mitgestaltet und die Session „Special Suisse“ der aqua suisse gestützt, die Einblicke in den Schweizer Poolmarkt vermittelt hat. Darüber hinaus wurde das „Caffé Italia“ organisiert, in dem italienische Poolexperten ihre heimische Wellnessbranche präsentiert haben. Der bsw organisiert auf jeder Aquanale – gemeinsam mit anderen Partnern – einen Kongress, das internationale Schwimmbad- und Wellnessforum, das auch 2025 wieder ein vielfältiges Programm für unterschiedliche Zielgruppen geboten hat und für alle Messteilnehmer dank Sponsoren kostenfrei und mit KI-Übersetzung in vier Sprachen zugänglich war. Neben der Wissensvermittlung stand die Gelegenheit zum Netzwerken im Zentrum. An der [Messe 2025](#) beteiligten sich rund 290 Aussteller aus 33 Ländern. Gemeinsam registrierten FSB und Aquanale rund 28.000 Fachbesucher aus über 125 Ländern. Die kommende Aquanale findet vom 26. bis 29. Oktober 2027 statt.

Arbeitsgruppen: Aus der Praxis für die Praxis

Der Technische Beirat, der PR- und Marketingausschuss sowie der Arbeitskreis Marktdaten sind fest im bsw verankerte [Gremien](#). Experten aus den bsw-Mitgliedsunternehmen treffen sich mehrmals im Jahr oder bei Bedarf in diesen Arbeitsgruppen, um die bsw-Geschäftsstelle mit ihrem Know How im Tagesgeschäft, bei der Erarbeitung neuer Unterlagen oder Verbandsprojekte zu unterstützen und Impulse für die Weiterentwicklung der Verbandsarbeit zu geben.

Awardpreise: Verleihung in Düsseldorf

Im März 2025 wurden die „Schwimmbad-Trophäen des bsw“ verliehen. Die [Siegerehrung](#) der bsw-Awards 2024 fand im Rahmen der Poolsnight, der Abendveranstaltung der bsw-Infotage, in Düsseldorf statt. Die Preisträger wurden darüber hinaus über die sozialen Medien des bsw gefeiert und wie gewohnt auch in den Fachmedien der Branche veröffentlicht. Neben ihren Urkunden bekommen die Gewinner Presstexte und digitales Marketingmaterial von der Geschäftsstelle. Das sind die [Gewinneranlagen des Awards 2024](#), der 2025 verliehen wurde. Neben den Bronze-, Silber- und Goldsiegern wird jedes Jahr auch eine TOP 10 gebildet. Die [„Pool-Charts“ mit den Plätzen 4 bis 10](#) in jeder Kategorie erfahren eine „digitale Ehrung“.

bsw-Blog: Digitaler Informationsbroker für die Branche

Mit Texten, Bildern und Videos wurde im bsw-Blog auch 2025 regelmäßig über Neuigkeiten, bsw-Veranstaltungen und Events der Mitglieder, Messen, Trends und Personalien der Schwimmbad- und Wellnessbranche berichtet. Die Blogbeiträge wurden zudem über die Social Media Kanäle des bsw gepostet und so einer breiteren (Fach)öffentlichkeit zugänglich gemacht. Der bsw-Blog beginnt in der Mitte der Startseite des bsw auf www.bsw-web.de.

bsw-Akademie: Wissen für die Schwimmbad- und Wellnessbranche

Unter dem Dach einer Akademie bündelt der bsw seine Bildungsangebote. Mit Unterstützung seiner Kooperationspartner bietet er ein breit gefächertes Programm, das je nach Wünschen der Mitglieder verändert wird. Neben dem „Klassiker“ [Schwimmbadtechnik](#) (siehe auch dort) stand 2025 vor allem das Thema „Elektroinstallationen in Schwimmbädern“ im Vordergrund, das unter anderem in [Neunkirchen bei Nürnberg](#), [Tübingen](#) und [Berlin](#) angeboten wurde. Daraus wird ein Zertifikatskurs entwickelt, der voraussichtlich ab Winter 2026 erstmalig ausgeschrieben wird.

bsw-Infotage: klein, fein und persönlich

Die [bsw-Infotage](#), die traditionelle Hausmesse des bsw, bei der Aussteller sein kann, wer als Großhändler oder Industrieunternehmen Verbandsmitglied ist, findet regulär alle zwei Jahre statt. Das Besondere an dieser Veranstaltung: Es handelt sich um eine Messe mit familiärer Atmosphäre, bei der der persönliche Kontakt groß geschrieben wird. Ein Mix aus Produktshow, Vorträgen und Möglichkeiten zum Netzwerken steht auf der Agenda. Höhepunkt des Events ist die Poolsnight, eine Abendgala mit Award-Verleihung und Bühnenprogramm. Die 2025er Veranstaltung in Düsseldorf sieht man zusammengefasst im Video: [hier](#). Am 4. und 5. März 2027 geht es in die nächste Infotage-Runde.

Deutsche Gesellschaft für das Badewesen, Bundesverband Deutscher Schwimmmeister, IAKS und weiter Verbände

Der bsw ist zahlendes Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen. Über diese Mitgliedschaft können die bsw-Mitglieder zum Vorzugspreis auf Arbeitsunterlagen und Regelwerke des Essener Verbandes zugreifen. Deutsche Gesellschaft und bsw pflegen ein kollegiales Miteinander – schließlich gibt es trotz unterschiedlicher Schwerpunktsetzungen der Verbände auch Berührungspunkte und Querschnittsthemen, die beide Organisationen betreffen. Dasselbe gilt für den Bundesverband Deutscher Schwimmmeister, die IAKS, die figawa und weitere Verbände, mit denen man im Kontakt ist.

Dialogplattform bsw: Netzwerken in der und für die Branche

Ständige Aufgabe des bsw ist es, mit seinen Veranstaltungen und Messepräsenzen sowie der Teilnahme an zahlreichen Firmen- und Branchenevents den Dialog in der Branche zu fördern und die eigene Kompetenz als Informationsbroker zu optimieren. Diese Aufgabe wurde 2025 digital und in Präsenz wahrgenommen.

Digitales bsw-Archiv: Wissen rund um die Uhr

bsw-Richtlinien, Arbeitshilfen des Technischen Beirates, Studien und Marktanalysen, Rundschreiben und Vortragsunterlagen von Veranstaltungen sowie diverse branchenrelevante Dokumente für den unternehmerischen Alltag stehen allen bsw-Mitgliedsunternehmen klar strukturiert 24 Stunden am Tag im Intranet-Portal des bsw zur Verfügung.

Energieguide: Ein beliebtes Marketingtool

Der bsw-Energieguide – ein Gemeinschaftsprojekt von Technischem Beirat und PR- und Marketingausschuss – ist weiterhin einer der „Bestseller“ bei den verschiedenen bsw-Publikationen. Auf die Zielgruppe Endkunde fokussiert erklärt diese Broschüre, welche unterschiedlichen Möglichkeiten es gibt, ein privat genutztes Schwimmbad wirtschaftlich und umweltschonend zu betreiben. Die Publikation wird nach Bedarf aktualisiert und ist zurzeit [in dieser Fassung](#) erhältlich.

Eurospapoolnews: Kooperation funktioniert erfolgreich

Der bsw arbeitet mit der „Messe- und Fachzeitschrift“ Eurospapoolnews zusammen, die auf nahezu allen Schwimmbadmessen weltweit präsent ist. Mitglieder im bsw haben die Chance, Firmennews und Events kostenlos in der Online-Zeitschrift veröffentlichen zu lassen. Die bsw-Geschäftsstelle ist dabei erster Ansprechpartner und übernimmt gerne Textarbeiten. Auch im Internetauftritt www.eurospapoolnews.com wird über die bsw-Aktivitäten und Mitgliedsunternehmen regelmäßig berichtet.

EUSA: bsw ist aktiv beim europäischen Verband

Der Schwimmbad- und Wellnessmarkt macht nicht an der nationalen Grenze halt. Um den bsw-Mitgliedern „grenzenlose Unterstützung“ zu bieten, hat sich der bsw mit seinen Partnerverbänden in Europa zusammengeschlossen. Der europäische Schwimmbadverband (European Union of Swimming Pool and Spa Associations - [EUSA](#)) ist die Basis für schnellen und einfachen Informationsaustausch über Ländergrenzen hinweg. Derzeit arbeiten in der EUSA die nationalen Branchenverbände aus Frankreich, England, Griechenland, Spanien, Portugal, Italien, Österreich, Schweiz, Schweden, Belgien, Türkei und Deutschland zusammen. Von 2020 bis 2023 hatte Deutschland die Führung inne – mit bsw-Vizepräsident Bert Granderath als EUSA-Präsident. 2024 hat Spanien die turnusmäßig wechselnde Präsidentschaft übernommen. Seitdem ist Bert Granderath EUSA-Vizepräsident, und der bsw bringt sich weiterhin aktiv in die Arbeit des Europa-Verbandes ein. Eine Kernaufgabe der EUSA ist, die politische Diskussion in der EU im Auge zu behalten. Dafür gibt es das EU-Monitoring, zu dem auch bsw-Mitgliedsunternehmen über den internen Bereich der bsw-Homepage Zugang haben.

EUSA-Awards 2025: bsw-Fachbetriebe unter den Gewinnern

Seit 2013 vergibt der europäische Schwimmbadverband EUSA in Kooperation mit 12 Schwimmbadverbänden aus Europa die EUSA Awards in Gold, Silber und Bronze. 2025 wurde in elf Kategorien ausgezeichnet: Domestic Indoor Pools, Domestic Outdoor Pools, Domestic Spas, Domestic Hot Tubs, Domestic Pools with an Enclosure, Domestic Pools with an Automatic Cover, Pools by Night, Before/After – Poolrenovation, Wellnesspools, Pools in Touristic Establishments und Pools Outside Europe. Der bsw hat maßgeblich an der Etablierung dieses europäischen Wettbewerbs mitgewirkt und gestaltet die Vorbereitung der Preisverleihung sowie einen Großteil der Öffentlichkeitsarbeit mit. Das Besondere am EUSA-Award: Es handelt sich um einen Wettbewerb, in dem „die Besten der Besten“ gekürt werden. Denn in der Regel schicken die nationalen Verbände die Gewinneranlagen ihrer jeweiligen Schwimmbadpreise ins Rennen. Die Verleihung 2025 fand auf der internationalen Fachmesse Piscina in Barcelona statt. Erneut gehörten [bsw-Mitglieder zu den Siegern](#).

Fachbeiräte Messen: Marktplätze gestalten

Der bsw hat auch im Berichtszeitraum in den Messebeiräten von Aquanale und ISH mitgewirkt und die Interessen der bsw-Mitgliedsunternehmen vertreten. Zugleich erhielt der bsw in diesen Gremien eine Vielzahl von Anregungen und Informationen für die eigenen Dienst- und Serviceleistungen.

FIGAWA: Wichtiges Informationsnetzwerk

Der bsw ist Mitglied in der Bundesvereinigung der Firmen im Gas- und Wasserfach e.V. (FIGAWA) und dadurch im FIGAWA- Arbeitskreis „Schwimmbekkenwasseraufbereitung“ und in das Informationsnetzwerk der FIGAWA eingebunden. Mit der FIGAWA pflegt man – wie mit anderen Verbänden – ein kollegiales Miteinander und arbeitet insbesondere auch im Rahmen der ISH zusammen.

Geschäftsstelle: Dienstleister, Vermittler und Multiplikator

Das bsw-Team in Köln ist Dienstleister und erste Anlaufstelle für die Mitglieder. Auch 2025 wurde die bsw-Geschäftsstelle regelmäßig mit unterschiedlichen Fragestellungen konfrontiert – persönlich, telefonisch oder per E-Mail. Das Team war unter anderem für die Themen- und Referentenauswahl, Veranstaltungsplanung und -abwicklung aller bsw-Events, Seminare, Projekte, Workshops und Wettbewerbe verantwortlich. Überdies wurde die Arbeit der bsw-Gremien koordiniert und mit fachlichem Input bereichert. Die bsw-Geschäftsstelle übernahm zudem in Kooperation mit den bsw-Ausschüssen diverse Fachaufgaben. Darüber hinaus bietet die Geschäftsstelle einen „Schreibservice“ an, den Mitglieder nutzen können, um ihre Presse- und Öffentlichkeitsarbeit auszubauen.

Handelsverband Deutschland (HDE): Der bsw ist drin

Der bsw ist Mitglied beim HDE (Handelsverband Deutschland) – immer gut, wenn man in ein starkes Netzwerk eingebunden ist, das auch Unterstützung für unsere Fachhändler und die Branche insgesamt leistet.

Internet: bsw-Homepage ist die Informationsplattform der Branche

Der bsw hat in 2025 seine Accounts in Social Media durch entsprechende Posts und Verlinkungen konsequent genutzt, um die Besucherzahl auf seiner Internetseite mit dem integrierten bsw-Blog auf hohem Niveau zu halten. Die Rubrik „Poolexperten finden“ mit den Kontaktdaten aller bsw-Betriebe und der Suchfunktion nach Postleitzahlen für Endkunden war dabei erneut der beliebteste und besucherstärkste Bereich auf www.bsw-web.de.

ISH: bsw & Hauswassertechnik

Der bsw ist im Frühjahr jeden ungeraden Jahres entweder mit einem eigenen Messestand oder zusammen mit befreundeten Verbänden auf der [ISH](#), der weltweit führenden Messe für Wasser, Wärme und Klima in Frankfurt vertreten. Hier werden einerseits die Unternehmen aus der Hauswassertechnik unterstützt, andererseits wird die „Schwimmbadfahne“ hochgehalten. 2025 konnten sich Unternehmen, die bisher in unterschiedlichen Hallen platziert waren, als Ausstellergemeinschaft – gemeinsam mit dem bsw, der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen und dem Deutschen Saunabund – in einem [Sonderareal „Pools & Wellness“](#) präsentieren. Dieses bietet die Messe Frankfurt 2027 erneut an.

Jahrestagung in Düsseldorf

Jedes Jahr im Frühjahr trifft sich die bsw-Community zu ihrer Jahrestagung. Hier werden die Finanzentscheidungen getroffen, die Schwerpunkte der Verbandsarbeit besprochen, und es werden die „Verbandsformalien“ bearbeitet. Es schließt sich ein Fachprogramm und ein Abendevent an – inklusive Verleihung der bsw-Awards. Alle drei Jahre wird auf der Jahrestagung die [bsw-Führungsspitze](#) neu gewählt. Die vergangene Wahl war im März 2025, so dass die nächste ordentliche Wahl für 2028 angesetzt ist. Die [2025er-Jahrestagung](#) wurde „in kompakter Form“ im Vorfeld der – und integriert in die – Infotage in Düsseldorf durchgeführt.

Jobbörse auf der bsw-Homepage

Fachkräfte finden ist eine große Herausforderung unserer Zeit. Auf der bsw-Website gibt es für Mitglieder die Möglichkeit, ihre Stellenangebote zu veröffentlichen. Diese werden auch über die sozialen Medien des bsw verbreitet und sind immer wieder Gegenstand von „Sonderaktionen“, wie beispielsweise Newslettern der Fachmedien.

Karneval: Kommunikation auf der Kostümsitzung

„Kölle Alaaf“. Wer arbeitet, muss auch feiern dürfen. Deshalb organisiert der bsw, dessen Geschäftsstelle in der Rhein-Metropole liegt, jedes Jahr den Besuch einer traditionellen Karnevalssitzung der Gesellschaft „Kölnische KG“. Mitgliedsunternehmen nehmen dieses Event zum Anlass, um Kunden einzuladen oder ihren Mitarbeitern Dankeschön zu sagen. Das kölsche Event wird auch weiterhin fester Bestandteil des Verbandsjahrs sein und findet immer am Samstag vor Weiberfastnacht statt.

Konjunkturbarometer: Nutzwert pur

Das bsw-Konjunkturbarometer hat den Teilnehmern im Winter 2025 nach Wertschöpfungsstufen sortierte valide Daten geliefert, um die eigene Unternehmensentwicklung im Vergleich zur Branche zu analysieren und Risiken des Marktes zu erkennen. Zum vierten Mal hat sich die Befragung nicht nur auf Deutschland, sondern auch, dank der guten Zusammenarbeit mit der aqua suisse, auf die Schweiz bezogen. Die Online-Befragung führt im bsw-Auftrag die Unternehmensberatung Ulrich C. Heckner durch. Teilnehmer, die den Online-Fragebogen vollständig ausgefüllt haben, erhalten die Ergebnisse kostenlos übermittelt. Zahlreiche Branchen der deutschen Wirtschaft realisieren vergleichbare regelmäßige Berichte. Mit dem bsw-Konjunkturbarometer verfügt die Schwimmbad- und Wellnessbranche über einen professionellen, jährlichen Branchenbericht mit vielfältigem Nutzwert.

Konferenz: Bildungsveranstaltung & Branchentreff

Die bsw-Konferenz ist fester Bestandteil des „Verbandsjahres“. Hier gibt es zwei Tage spannende Redner, aktuelle Themen und ein Abendevent. Netzwerken, Neues lernen – und das in einer netten Umgebung. So könnte man die Konferenz zusammenfassen, die [im Herbst 2025 in Hamburg](#) stattgefunden hat.

Kuzi – Kundenzufriedenheitsbefragung mit dem Institut für Handelsforschung

Alle zwei Jahre, immer im ungeraden Jahr – so auch 2025 –, bietet der bsw seinen Mitgliedsunternehmen aus der Industrie und aus dem Großhandel in Zusammenarbeit mit dem Institut für Handelsforschung an, eine B2B-Befragung durchzuführen. Wie zufrieden sind die Kunden mit den Leistungen des jeweiligen Anbieters? Wie wichtig sind die angebotenen Leistungen aus Sicht der Kunden? Die Beantwortung dieser Fragen steht im Mittelpunkt der Auswertung, die auch einen Vergleich der eigenen aktuellen Werte mit den Werten früherer Erhebungen und den Durchschnittsergebnissen aller teilnehmenden Firmen enthält. So lassen sich Stärken und Schwächen leicht ermitteln und Handlungsempfehlungen ableiten. Der nächste Kuzi ist für 2027 geplant.

Markterhebung Wassertechnik: Alle Jahre wieder

Auch im Berichtszeitraum hat der bsw über eine Anwaltskanzlei bei führenden Unternehmen der Wassertechnik eine Marktbefragung zur Entwicklung bestimmter

Produktgruppen durchgeführt. Die Gesamtergebnisse wurden den Teilnehmern neutral zur Verfügung gestellt.

Marktstudie: Privater Schwimmbadmarkt in Deutschland

Wie viele privat genutzte Pools gibt es in Deutschland? Welche Beckenarten werden bevorzugt? Wie nutzen Poolbesitzer ihr Becken? Wie werden sie beheizt? Wie viele Menschen wollen zukünftig in einen eigenen Pool investieren? Wo informieren sich diese? Und wie wichtig sind ihnen beispielsweise Kriterien wie „Made in Germany“ oder „Made in Europe“? Antworten auf solche Fragen bietet die Studie zum privaten Schwimmbadmarkt, die der bsw in Zusammenarbeit mit B+L Marktdaten für seine Mitglieder alle zwei Jahre durchführt. Dazu hat der Arbeitskreis Marktdaten, den bsw-Vorstandsmitglied Jürgen Bergmann leitet, ein Befragungskonzept erarbeitet, das aus zwei Teilen besteht. Zum einen werden Poolfachleute befragt, zum anderen Verbraucher. Die aktuellen Daten stammen aus der Befragung 2025. Die nächsten Ergebnisse werden im Herbst 2027 vorliegen.

Mitgliederengagement

Das große Engagement der bsw-Mitglieder füllt den Verband mit Leben. Ob Schwimmbadbaufachunternehmer, Großhändler, Hersteller, Architekt, Planer, Medienpartner oder Messegesellschaft: jedes einzelne Mitglied leistet einen Beitrag zum Gelingen der Verbandsarbeit. Der eine als stiller Förderer, der andere als Referent der bsw-Akademie, als Mitglied in der Führungsscrew oder eines Ausschusses des Verbandes, als Ideengeber oder Gastgeber von bsw-Events. Auch die Medienpartner, die in ihren Publikationen Schwimmbad & Sauna, haus & wellness, spa & home, pool-Magazin und Eurospapoolnews über die Verbandsarbeit berichten, tragen ebenfalls entscheidend zum Gelingen der Arbeit in der „bsw-Familie“ bei.

Netzwerken: Eine wichtige Verbandsaufgabe

Neben den Dienstleistungen für die Branche ist die Netzwerkarbeit eine wesentliche Aufgabe des Verbandes. Den Dialog unter Branchenkollegen fördern, neue Kontakte knüpfen und Gelegenheiten zum Austausch schaffen – das gehört zur „DNA“ des bsw. Einerseits werden im Rahmen von Verbandsevents Möglichkeiten geboten, um Akteure des Wirtschaftszweiges „Schwimmbad & Wellness“ zusammenzubringen. Andererseits setzt sich der bsw auch dafür ein, sich branchenübergreifend mit Partnern zu verbinden, um Interessen zu bündeln, sich gegenseitig zu stärken und Synergien zu nutzen. Immer mit dem Ziel: die Pool-Community zu stärken.

Normungsarbeit: Für öffentlich und privat genutzte Bäder

Sowohl auf europäischer Ebene (CEN) als auch auf nationaler Ebene (DIN) bringt sich der bsw mit Geschäftsstelle und Ehrenamt bei den laufenden Branchennormierungen im Interesse seiner Mitgliedsunternehmen ein. Auf nationaler Ebene sind das der DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) mit den beiden Gremien NA 112-05-01 AA und NA 112-05-02 AA sowie der Normenausschuss Wasserwesen. Auf europäischer Ebene sind es verschiedene Working-Groups im TC 402.

Personen im bsw: Gesichter hinter der Verbandsarbeit

Die Personen im bsw-Vorstand, Präsidium und in der Geschäftsstelle findet man auf der [bsw-Homepage](#) ebenso wie die Besetzung der Ausschüsse, die auf [dieser Seite](#) stehen.

pool-Kundenmagazin: Auch als ePaper

Auch in 2025 hat der bsw – in Zusammenarbeit mit dem Kober-Verlag – das Kundenmagazin pool im Frühjahr und Herbst herausgegeben. Alle Schwimmbadbau-Fachunternehmen des Verbandes erhielten pool in der von ihnen gewünschten Stückzahl kostenlos, um es verkaufsfördernd gegenüber Endkunden einsetzen zu können. Darüber hinaus wurde pool an interessierte Endkunden verschickt, die sich entweder persönlich an die Geschäftsstelle gewandt hatten oder über den Webauftritt des bsw und seiner Partner an uns herangetreten sind. 18.000 Druckexemplare und ePaper werden über die bsw-Fachunternehmen, über verbundene Vertriebspartner und über digitale Kiosksysteme abgesetzt. Hinzu kommt das Angebot auf der Magazin-Website www.pool-magazin.com mit kostenloser Download-Möglichkeit der Hefte als PDF-Ausgaben. bsw-Mitglieder haben darüber hinaus die Möglichkeit, ihr Unternehmen auf der Poolmagazin-Website zu präsentieren.

Positionspapier: Energieeinsatz und Umwelteinfluss von privat genutzten Schwimmbecken

Welchen Nutzen schafft die Schwimmbad- und Wellnessbranche? Wie viele Menschen arbeiten im Wirtschaftszweig „Wasser & Wellness“? Welche Regelwerke gelten? Was wird getan, um den Umweltschutz voranzubringen? Die Branche in ihrer Gesamtheit wird präsentiert in diesem [Whitepaper](#), das 2023 vom bsw erarbeitet wurde.

Präsidiumssitzung: Strategie und zukünftige Herausforderungen

Zum Jahresende 2025 fand die bsw-Präsidiumssitzung unter Leitung von bsw-Präsident Jürgen Koenig statt. Der erweiterte Vorstand des Verbandes hatte neben den Finanzen – vorläufiger Jahresabschluss 2025 und Etatvoranschlag 2026 – unterschiedliche Themen zur zukünftigen Ausrichtung der Verbandsarbeit und Kommunikation auf der Tagesordnung. Das Präsidium ist das Gremium, in dem – jenseits vom Tagesgeschäft – auch immer wieder über aktuelle und zu erwartende Herausforderungen regionaler, nationaler und globaler Art diskutiert wird, entsprechende Beschlüsse sowie gefasst und Aktivitäten geplant werden.

Pressearbeit: bsw in Print- und Onlinemedien präsent

Unter Federführung des PR- und Marketingausschusses hat der bsw über die Geschäftsstelle gemeinsam mit dem Dienstleister AkZ-Media die bsw-Pressearbeit bundesweit organisiert. Verschiedene Presseinformationen inklusive Bildmaterial wurden über die AkZ-Media-Tools bundesweit Print- und Online-Redaktionen zur Verfügung

gestellt. Die Schwerpunktthemen in 2025 waren: „Minipools, Spas und kleine Becken - großer Spaß garantiert“, „Moderne Swimmingpools: Wasserspeicher und Energiesparer“, „Swimmingpools kindersicher gestalten“, „Winterspecial: Jetzt Gartenpool planen“ und „Wertsteigerung: Geldanlage muss kein trockenes Thema sein“. Darüber hinaus wurden individuelle Presseanfragen von überregionalen Zeitungen, von Radio- und Fernsehanstalten bearbeitet. Verstärkt wurden die Pressebotschaften mithilfe des Online-Portals open-PR.

Infos für Medienvertreter: Auf der bsw-Homepage gibt es darüber hinaus immer aktualisierte Unterlagen für Anfragen von Medienvertretern, auf die bsw-Mitglieder verweisen können: <https://www.bsw-web.de/presseinformationen/> Es handelt sich beispielsweise um Informationen zur Marktgröße, zur Basis der Pooltechnik „Wie ein Pool funktioniert“, um Themen und Trends in der Schwimmbadbranche sowie um Antworten auf „Häufige Fragen“. Auch ein [Positionspapier](#), das die Branche in ihrer Gänze darstellt, ein [Energieguide](#) und eine [Wasserinformation](#) sind dabei.

Presstexte zur freien Verwendung: „Zehn gute Gründe für einen Pool“, „Wasser sparen im Pool“, „Pool nachhaltig nutzen“, „Kindersicherheit“, „Schwimmbadbauer sind gefragte Fachleute“ – so heißen nur einige der Texte zur freien Verwendung, die man für die eigene Pressearbeit verwenden kann und die man auf der bsw-Homepage hier findet: <https://www.bsw-web.de/presstexte/>.

PR- und Marketingausschuss: Kommunikation & Konzepte

Die Experten des PR- und Marketingausschusses, der von bsw-Vorstandsmitglied Bert Granderath geleitet wird, haben in 2025 unter anderem dafür gesorgt, dass die Branche medial präsent war. Mit unterschiedlichen Initiativen wurde die Pressearbeit gestärkt, das Social Media Engagement ausgebaut, und es wurden die Kommunikationsleistungen rund um die bsw-Awards und die EUSA Awards vorangebracht. Es gehört zum Tagesgeschäft des PR- und Marketingausschusses, Kommunikationsstrategien, Veranstaltungsformate und Bildungsangebote weiterzuentwickeln. Highlight in 2025: Entwicklung, Realisierung und Vermarktung der [Online-Kampagne](#) „Dein Leben. Dein Pool“, deren Herzstück [dieser Film](#) ist.

Qualifizierungskonzept: Gemeinsam mit dem TÜV

Der bsw hat zusammen mit dem TÜV Rheinland eine Fort- und Ausbildungskonzeption erarbeitet, welche die Schwimmbadtechnik im Fokus hat. In einem modular aufgebauten Fernlehrgang können die Teilnehmer, die eine ordentliche Prüfung an der TÜV-Akademie ablegen, das Zertifikat Schwimmbadbauer/-in (TÜV) als Nachweis für die fachliche Eignung zum Bau von Schwimmbädern im privaten Bereich erwerben. Zielgruppe dieser Maßnahme sind aktive und angehende Schwimmbadbauer im Bereich des privaten Schwimmbadbaus. Weitergehende Informationen zu diesem Ausbildungsangebot gibt es [über diesen Link](#).

Qualitätsoffensive „Pool Plus“: fest etabliert

Seit 2016 unterstützt die bsw-Qualitätsoffensive [Pool Plus](#) die bsw-Fachbetriebe in ihrem Marktauftritt. Zielsetzung: das Können und die Kreativität der bsw-Fachbetriebe zu stärken und zusätzliches Kundenvertrauen zu schaffen. Herzstück der Initiative ist die „Pool Plus Charta“ – eine freiwillige Leistungsverpflichtung, die der Pool Plus Partner zusammen mit dem Angebot seinen Kunden übergibt. Rund 100 Pool Plus Partner haben sich vertraglich dieser bsw-Initiative angeschlossen. Mit der Pool Plus Charta haben die Plus Partner ein Alleinstellungsmerkmal höchster Güte bei ihren Kunden gegenüber Mitbewerbern. Das Pool Plus Logo ist offiziell als Wort-/Bildmarke beim Deutschen Patent- und Markenamt angemeldet und registriert. Wie Pool Plus funktioniert, zeigt dieser [Erklärfilm](#).

Rundschreiben: immer bestens informiert

Im Berichtszeitraum hat der bsw alle bsw-Mitgliedsunternehmen regelmäßig über aktuelle Termine, Veranstaltungsprogramme sowie Branchennews per Mail informiert.

Schwimmbad & Sauna: bsw immer präsent

Der bsw ist in jeder Ausgabe von Schwimmbad & Sauna mit einer Anzeige sowie mit Beiträgen in der Rubrik „bsw-inside“ vertreten. Dort dokumentieren kurze Meldungen inklusive Fotos die bsw-Aktivitäten, die Kompetenz der bsw-Gemeinschaft, die rund 280 Mitgliedsunternehmen umfasst. Hinzu kommen Sonderberichterstattungen zu bsw-Veranstaltungen und Initiativen. Schwimmbad & Sauna ist auch Hauptsponsor beim bsw-Award und veröffentlicht daher die Award-Gewinner. Alle bsw-Mitglieder erhalten kostenlos jede Ausgabe von Schwimmbad & Sauna, da die Abonnementsgebühren über den Verbands-Jahresbeitrag abgedeckt sind.

Schwimmbadtechnik-Seminar: mit rund 80 Teilnehmern realisiert

Einmal quer durch die gesamte Schwimmbadtechnik für privat genutzte Pools – auf diese Reise kann man sich im bsw-Schwimmbadtechnikseminar begeben. Das Bildungsangebot des bsw, das schon zu einem Klassiker geworden ist, konnte im Dezember 2025 mit rund 80 Teilnehmern durchgeführt werden – [Rückblick auf dem bsw-Blog](#). Das Angebot ist nur zu realisieren, weil sich circa 20 Experten aus bsw-Unternehmen ehrenamtlich als Referenten einbringen, ihr Wissen teilen und den Teilnehmern für individuelle Fragen zur Verfügung stehen.

Social Media: bsw ist sichtbar

Der bsw ist auf unterschiedlichen Social Media-Kanälen regelmäßig aktiv. Mehrmals wöchentlich werden Themen unserer Branche so platziert, dass sie in Richtung Endkunde die Botschaft senden: „Ein Pool ist immer eine gute Idee“. Je nach aktueller Lage werden unterschiedliche Aspekte in der Kommunikation in den Vordergrund gestellt. 2025 waren das neben Nachhaltigkeitsthemen, „Fitness im Garten“ und „Pool als Urlaubsoase ohne Anreise“ die zielgruppenspezifische Ansprache

unterschiedlicher „Pooltypen“ – [Familie mit Kindern](#), [Best Ager](#), [junge Frau](#), [Sportler](#) und [„harter Kerl“](#). Darüber hinaus wird immer wieder der Beruf des Schwimmbadbauers mit seinen vielfältigen Möglichkeiten und Chancen im positiven Licht dargestellt. In diesem Zusammenhang wurden auch in der Vergangenheit konzipierte Tools wie [dieser Film](#) beworben. Der bsw versteht sich zudem als Verstärker der digitalen Botschaften seiner Mitglieder.

Technischer Beirat im bsw: Formeln, Normen und Praxiswissen

Die bsw-Technikexperten aus Handwerk, Handel und Industrie haben ihre Arbeit auch im Berichtszeitraum fortgesetzt. Neben der Aktualisierung von Richtlinien und der Erarbeitung von technischen Informationen war auch die Begleitung von Normungsprozessen eine Aufgabe des bsw-Gremium unter Leitung des bsw-Vorstandsmitgliedes Frank Eisele. In 2025 standen unter anderem folgende Themen im Fokus: Elektroinstallationen in Schwimmbädern, Energie- und Wassersparen sowie Fertigstellung der neuen bsw-Richtlinie „Lüftungsanlagen“.

WAPSA – Schwimmbadindustrie weltweit vernetzt

Auf Initiative des bsw haben sich erstmals zur aquanale 2017 Vertreter von Schwimmbadverbänden aus aller Welt getroffen, um ein Netzwerk zu schaffen. Die informelle Arbeitsgruppe nennt sich [WAPSA](#) – „World Alliance of Pool & Spa Associations“. Nach Köln (2017), Lyon (2018) und Barcelona (2019) hat man sich 2020 mehrfach in kleineren Gruppen online getroffen, 2021 hat eine Video-Veranstaltung auf der virtuellen SPATEX im Januar und ein hybrides Meeting auf der Piscina in Barcelona im November stattgefunden. 2022 konnte man sich wieder live auf der Piscine in Lyon sehen, 2023 hat die WAPSA auf Einladung des bsw im Vorfeld der aquanale in Köln getagt, 2024 kam man in Lyon zusammen, und 2025 stand ein Treffen in Barcelona auf der Tagesordnung. Expertenwissen bündeln, Netzwerk ausbauen und Qualität sichern sind die tragenden Ziele dieser internationalen Allianz. „An alliance of national associations to promote and protect the interests of the pool and spa industry world-wide“ so lautet die gemeinsame Mission der WAPSA. Von Seiten des bsw sind regelmäßig dabei: bsw-Präsident Jürgen Koenig, bsw-Vizepräsident Bert Granderath sowie Vertreter der Geschäftsstelle.

Wasserinformation – Fakten zum Wassergebrauch in der Branche

Ein Pool braucht Wasser, um seine Vorteile zu entfalten. Aber ist es wirklich so viel? Wie kann man einen privaten Pool wassersparend betreiben? Und wie ist die Wassersituation in Deutschland überhaupt? Kann „Wasser sparen“ hierzulande die Lösung für die globale Wasserthematik sein? Technischer Beirat und PR-Ausschuss im bsw haben eine [Wasserinformation](#) konzipiert, die faktenbasiert auf diese Fragen antwortet und im Dialog mit Kunden genutzt werden kann.

Werte – Fair Play und Fokus aus Wertschöpfung in Deutschland und Europa

Auch wenn der bsw schon immer für Fair Play und ein verantwortungsvolles Wirtschaften eingetreten ist, so hat er in 2025 seine Verbandsphilosophie nochmal klar gemacht und so formuliert, dass sie zukünftig auch Teil der Satzung sein wird. Insbesondere die Stärkung von Unternehmen mit hauptsächlichlicher Wertschöpfung in Deutschland und Europa sowie ein fairer Wettbewerb sollen nun explizit in den Verbandsstatuten stehen.

Zusammenarbeit & Zusammenhalt = Zukunft

Ein Verband kann nur so gut sein, wie es seine Mitglieder sind. Der bsw – das sind alle Mitgliedsunternehmen, die Teil der Verbands-Familie sind. Einen herzlichen Dank an alle Firmen, die mit ihren Beiträgen die Existenz des bsw ermöglichen, sich in erster Reihe oder aus dem Hintergrund heraus einbringen, die hinter der Idee einer gemeinsamen Branchenvertretung stehen und diese auf ganz unterschiedliche Art und Weise voranbringen. Für die Branche und für die Zukunft der Branche.